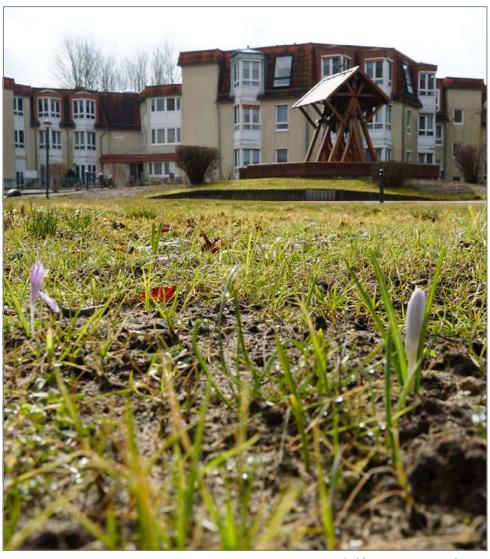
Pflege und Betreuung im Alter und bei Behinderung Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

Nachrichten aus der Stiftung

Regelmäßig erscheinend als interne Veröffentlichung für Bewohner/innen und deren Angehörige, für die Mitarbeiter/innen und Beschäftigten des Ev. Diakoniewerkes Bethanien Ducherow

Ausgabe Frühjahr 2018



Frühlingserwachen

ANDACHT

"Irgendwie scheint es in diesem Jahr nicht Frühling zu werden." Nach der Andacht tritt die alte Frau mit ernster Miene an mich heran. "Nun feiern wir Ostern und noch immer ist es so kalt und frostig."

Recht hat sie, meine Gesprächspartnerin. Schneefall am Tag des kalendarischen Frühlingsanfangs und auch für die Karwoche ist noch Schnee angesagt. So richtig will da keine Frühlingsstimmung aufkommen. Dabei haben wir sie nötigt, die Heiterkeit und neue Hoffnung:

Pastor Kai Becker



Frühling – die Natur erwacht zu neuem Leben, die Tage werden wieder wärmer und länger und morgens hört man Vogelstimmen.

Frühling – Sonne, Wärme, zwei Menschen, die sich ineinander verlieben, Frühlingsgefühle ganz unterschiedlichster Art.

Frühling – Zeit des Erwachens, des neuen Lebens und des Aufbruchs.

Gerade, weil er sich eben nicht so recht einstellt, wird uns deutlich, wie dringend wir diese Heiterkeit und Hoffnung, ja den Frühling brauchen. Und genau von daher gehören Ostern und Frühling so untrennbar zusammen, wird der Frühling zum Sinnbild für Ostern: Noch ist es dunkel, aber Gott siegt über das Dunkle und Finstere. Gott siegt über den Tod. Nach einer Zeit der Leidens und der Trauer wird es wieder hell. Eine wunderbare Leichtigkeit und Heiterkeit, ja neue Hoffnung stellt sich ein. Gott schenkt sie uns. Wie wunderbar das Leben ist, wie heiter und leicht mit der Osterfreude im Herzen.

Der heute fast schon vergessene Poet Adolf Böttger (1815-1870) hat das so beschrieben:

Osterlied

Die Glocken läuten das Ostern ein In allen Enden und Landen, Und fromme Herzen jubeln darein: Der Lenz ist wieder erstanden!

Es atmet der Wald, die Erde treibt Und kleidet sich lachend in Moose, Und aus den schönen Augen reibt Den Schlaf sich erwachend die Rose.

Das schaffende Licht, es flammt und kreist Und sprengt die fesselnde Hülle; Und über den Wassern schwebt der Geist Unendlicher Liebesfülle.

In diesem Sinn, eine schöne Oster-, ja Frühlingszeit,

Thou Bello

Ihr

Berichte aus den Bereichen

Prüfung des Bischof-Krummacher-Hauses

Am 15.01.2018 fand die unangemeldete, jährliche Überprüfung des Bischof-Krummacher-Hauses durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen, die Heimaufsicht und das Gesundheitsamt statt. Durch die professionelle, enga-

gierte und umsichtige Arbeit aller Mitarbeiter des Bereiches, konnte ein sehr gutes Gesamtergebnis von 1,1 (nach Schulnoten) erreicht werden.

Allen Mitarbeitern für dieses Ergebnis ein herzliches Dankeschön!

Christoph Radtke; Pflegedienstleiter, Bischof-Krummacher-Haus



Entspannung pur

Ein ganz außergewöhnlicher Ausflug stand den Bewohnern des BKH am 17. Januar bevor. Mit Bus und Auto fuhren fünf Bewohner des Wohnbereiches Arche in die Salzgrotte nach Mönkebude. Bei eisigem Wetter genossen die Mitarbeiter und Bewohner die gemütliche Salzgrotte. In diesem Raum befanden



sich sowohl auf dem Boden als auch an den Wänden unzählige Salzkristalle und am Ende des Raumes plätscherte munter ein Wasserfall vor sich hin. Wunderschöne Lichteffekte, beruhigende Klänge aus den Lautsprechern und das Geräusch des Wasserfalles luden zum Entspannen, Erholen und Träumen ein. Einige der Bewohner schafften es sogar auf ihren Liegen in dieser Atmosphäre einzuschlafen. Nach 45 Minuten wurde dann jeweils ein Bewohner herausgebeten und in den Massageraum gebracht. Hier nahm sich die Besitzerin der Salzgrotte 15 Minuten Zeit für jeden Bewohner und massierte anregend die Füße. Manch einer mochte es und mancher wiederum nicht. Entspannt verließen aber alle Bewohner wie Mitarbeiter die Salzgrotte und freuten sich schon auf das nächste Mal.



Popcorn, Chips und Kino

Was gibt es schöneres in der kalten Jahreszeit als gemütlich im Kino zu sitzen, einen lustigen Film anzuschauen, Popcorn zu essen, Cola zu trinken und danach noch lecker Essen zu gehen? Das dachten sich auch die Mitarbeiter des Wohnbereiches Arche. Gesagt, getan. Mit fünf Bewohnern meldeten sie sich im Kino Ueckermünde an und bekamen somit am Vormittag des 18.01.2018 eine Sondervorstellung. Gezeigt wurde der Film "Ferdinand - geht STIERisch ab". Bei Popcorn, Cola und Chips konnte das triste, graue Wetter draußen vergessen werden. Nicht zuletzt deshalb, weil der Film wirklich zum Lachen war. Begeistert verließen die Bewohner das Kino und wussten: "Wir kommen gerne wieder." Zum krönenden Abschluss des Tages hielten sie noch Einzug im Suppenkasper in Ueckermünde. Dort ließen sie sich die Hausmannskost in Form von Bratkartoffeln und Schnitzel schmecken. Team Arche

Mobiles Café

Etwas ganz Besonderes ließen sich die Mitarbeiter des Wohnbereiches Arche für ihre Bewohner am 24.01.2018 einfallen. Auf dem Wohnbereich in der Küche wurde am Tag zuvor eifrig gebacken, um die Bewohner am nächsten Tag zu einem Café der besonderen Art einzuladen. Bestückt mit Muffins, frischen Waffelteig und Eis mit Obst, sowie Kaffee und selbstgemachten Kakao zogen die Mitarbeiter in den Ergoraum des Altenheims. Aus dem einen Raum wurde eine improvisierte Küche, in der frisch die Waffeln und Eisbecher hergestellt wurden. Und aus dem anderen Raum entstand ein Café mit gemütlicher Atmosphäre. Aus den Lautsprechern drang entspannende Musik und auf den Tischen wurde liebevoll eingedeckt.

Nach und nach brachten die Mitarbeiter des Wohnbereiches die Bewohner in kleinen Gruppen zum Café. Dabei strömte schon der Geruch der frisch geba-

ckenen Waffeln durch die Luft. Natürlich durften die Kellnerin und die Bäckerin nicht fehlen. Also schmissen sich Antje Schade in die Bäckerkluft mit Schürze und Kristin Runtze schwarzweiße Kellnerkluft. So plauderten die Besucher des Cafés beim Eisbecher und Co. In Ruhe über alles Mögliche.



Man muss eben nicht immer gleich eine halbe Weltreise zum nächsten Café machen. Improvisiert macht das Ganze gleich doppelt Spaß.





Ausflug mit der Bahn

Einen schönen Ausflug mit dem Zug genossen am 30.01.2018 Bewohner des Wohnbereiches Arche. In Ducherow am Bahnhof eingestiegen und nach einmaligem Umstieg in Züssow lande-

ten wir schließlich in Koserow. Auf dem Weg zum eigentlichen Ziel, Karl's Erdbeerhof, machten wir Halt im Kaufhaus Stolz. Dort gab es schöne Dekorationsartikel für die Zimmer unserer Bewohner zu bestaunen. In der Spielzeugwarenabteilung konnte sich jeder Bewohner ein Kuscheltier aussuchen. Mit den Tieren im Gepäck ging es nun zum Erdbeerhof. Dort angekommen wur-

den natürlich erst einmal die verschiedenen Geschmacksrichtungen der Marmeladen getestet. Da das aber nur für den kleinen Hunger zwischendurch reichte, ging es etwa eine Stunde später an das große Buffet. Zufrieden und



satt gegessen, schauten wir uns noch die Manufaktur an und staunten über die liebevolle, schon frühlingshafte Dekoration in der Verkaufshalle. Selbstverständlich wurden auch die leckeren, selbstgemachten Bonbons genascht. Zum Schluss gab es noch ein Erdbeereis auf die Hand und dann ging es auch schon wieder zum Zug, den wir nicht verpassen durften. Team Arche



Höhepunkte des Wohnbereiches Ahorn

In den letzten Wochen erlebten die Bewohner und Bewohnerinnen des Wohnbereiches mehrere Besonderheiten:

Am 7. Februar feierten wir Fasching. Der Wohnbereich wurde zu diesem Anlass mit bunten Girlanden und Luftballons geschmückt. Am Nachmittag ließen wir uns Pfannkuchen und Kaffee an einer schön gedeckten Tafel schmecken. Zu Besuch waren auch Renate Berkholz und Ute Nemitz. Nach dem Kaffee warfen wir uns Luftballons zu (da kamen so einige richtig in Schwung) und

sangen Lieder, wobei uns Renate mit Gitarre und Gesang tatkräftig unterstütze. Dann kamen die Kinder des Karnevalvereins Leopoldshagen. Die Kinder bereiteten uns einen wunderschönen Auftritt, wir freuten uns sehr über die Tänze und manche Bewohner/innen sah man sichtlich Wohlgefallen an. Vielen Dank nochmal an die Kinder!



Am 10. Februar nahmen wir an der große Faschingsfeier im Wirtschaftsgebäude teil. Auch hier gab es ein Highlight am Nachmittag, der Auftritt der Bauchtanzgruppe. Es wurden Tänze aufgeführt und zwischendurch eine passende Geschichte erzählt. Danach tranken wir Kaffee bei schöner Musik. Es war ein super Nachmittag und wir danken Fr. Ruch, Fr. Nemitz und Fr. Berkholz für

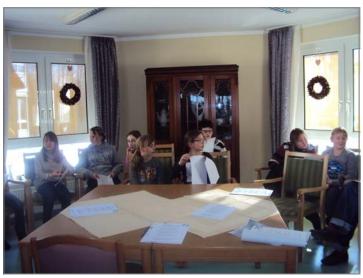
die Unterstützung.

Am 5. März besuchten uns Kinder der Christenlehre und sangen mit uns Frühlingslieder, wobei Fr. Berkholz wieder mit ihrer Gitarre für Unterstützung sorgte. Zwischendurch wurde rege geplaudert, wie es im Frühjahr damals war und was z.B. der Bauer jetzt für Arbeiten zu tun hat.

Am Vormittag des 6. März fand bei



Am 9. März feierten wir Frauentag. Nachmittags wurden frische Waffeln gebacken, dazu gab es Vanilleeis mit Kirschen, Streuseln und Sahne. Dies hat so gut geschmeckt, dass die Meisten sich eine zweite Portion gönnten. Nach dem Kaffee sangen wir ein paar Lieder, passend zum Frauentag und Frühjahr, auch hier begleitete Fr. Berkholz uns mit Gitar-



uns ein Wellnesstag statt. Die Bewohner/innen genossen eine Gesichtsmassage, sowie Gesichtsmaske, die Haare wurden schön frisiert, auch ein Handbad und neuer Lack für die Nägel durtfe nicht fehlen. Wir starten schön in den Frühling.

Da bald Ostern vor der Tür steht, wurde es Zeit, dass auch wir unseren Wohnbereich neu dekorieren. Endlich wurde winterliches abgeschmückt. Wir bastelten aus Papier Hasen und Ostereier, auch unsere Fenster in den Wohnküchen gestalteten wir neu. Einige Bewohner/innen malten Frühlingsbilder aus.



re und Ute Nemitz beim Singen. Natürlich durfte auch ein leckeres Gläschen Sekt nicht fehlen. Den Tag ließen wir mit einem warmen Abendessen ausklingen, dies bereiteten die Betreuungskräfte vor.

Es waren sehr schöne Höhepunkte in der letzten Zeit. Alles bereitete uns große Freude und wir genossen die schöne Zeit. Wir möchten uns nochmals recht herzlich bei Renate Berkholz und Ute Nemitz bedanken, die beiden sind immer zur Stelle und helfen uns wo sie können. Wir freuen uns schon alle auf die nächsten Events.

Wohnbereich Ahorn

Rezeptidee:

500g Gehacktes

3 rote Paprikaschoten

- 5 Tomaten
- 1 große Zwiebel
- 1 Dose Pilze
- 2 Becher Creme Fraiche Kräuter
- 1 Glas Zigeunersauce

Zubereitung:

Paprikaschoten und Tomaten in Streifen schneiden, Zwiebel würfeln Alle Zutaten kommen in einem Topf oder Schmorpfanne, gut verrühren

Bei 200 Grad 2 Stunden im Backofen stellen, zwischendurch umrühren

Viel Spaß beim Ausprobieren! Wir wünschen Guten Appetit





20. Tischtennisturnier der Bugenhagen – Werkstätten

Am 07.02.2018 fand in der Anklamer Sporthalle das 20. Tischtennisturnier der Bugenhagen-Werkstätten statt. Die Spieler aus den Betriebsstätten Anklam, Heringsdorf, Zirchow und Ducherow haben fleißig trainiert.

In den Vorrunden haben die Spielerinnen und Spieler ihre Besten ermittelt. Danach wurden in spannenden Wettkämpfen um die Plätze 1 bis 4 gespielt. Der Pokal bei den Damen blieb in Heringsdorf. Dieses Mal gewann wieder Sarah Haufschild. Bei den Herren konnte sich Michael Niejahr durchsetzen und den Pokal nach Anklam holen. Hier die Platzierungen:

Damen:

1. Platz - Sarah Haufschild (Betriebsstätte Heringsdorf)

2. Platz - Anika Heims (Betriebsstätte Ducherow)

3. Platz - Jeannette Bähr (Betriebsstätte Heringsdorf)

4. Platz - Antje Priebe (Betriebsstätte Ducherow)



Herren:

1. Platz - Michael Niejahr (Betriebsstätte Anklam)

2. Platz - Mirko Müller (Betriebsstätte Ducherow)

3. Platz - Sven Krause (Betriebsstätte Ducherow)

4. Platz - Tim Jassmann (Betriebsstätte Zirchow)



Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern! Ein großes Dankeschön geht auch an alle Schiedsrichter. B. Sebecker, Sozialer Dienst Heringsdorf/Zirchow

Fasching im Altenpflegeheim

Am 10.02.2018 fand für alle Bewohnerinnen und Bewohner des Altenpflegeheimes ein Faschingsfest im Speisesaal statt. Im Vorfeld schmückten die Betreuungskräfte den Saal bunt aus und deckten die Tische liebevoll ein. In diesem Jahr hatten wir eine besondere Vorstellung. Eine Bauchtanzgruppe aus Ueckermünde begeisterte mit einer wunderbaren Tanzshow. Damit die Da-

men genug Platz hatten, um ihre Show vorzuführen, feierten wir im Speisesaal. Mitreißende Musik und farbenfrohe Kostüme rundeten die sehr guten Tanzkünste der Bauchtänzerinnen ab. Auch



Vorstellung zum Tanzen auf die Bühne gebeten. Alle waren von der Bauchtanzgruppe so fasziniert und begeistert, dass sie es mit viel Applaus honorierten.

Im Anschluss gab es für alle Kaffee, Pfannku-Kakao, Bowle und chen, Knabbergebäck zu essen. Nach dem Kaffee trinken, die konnten Beund Bewohner



wohnerinnen bei lustiger Stimmungsmusik tanzen, mitsingen oder mitschunkeln. Der Nachmittag verging viel zu schnell. Um 16:30 Uhr neigte sich das Faschingsfest dem Ende zu.

Wir hoffen, dass es allen gefallen hat. Ein Dankeschön

an das Küchenteam sowie an unsere ehrenamtlichen Helferinnen für die perfekte Vor- und Nachbereitung. Soziale Betreuung, Altenpflegeheim

Unsere Faschingsfeier!

Am 13.02.2018 haben sich alle Beschäftigten aus Heringsdorf und Zirchow auf die Faschingsfeier in Heringsdorf gefreut. Viele Beschäftigte hatten tolle Kostüme mit. Wer wollte, konnte sich schminken lassen. Nach der Frühstückspau-

se mit viel Obst ging die Feier los. Es wurden die besten 3 Kostüme gewählt. Gewonnen haben Ramona K., Wilfried G. und Stefan E. Danach

wurden die lange vorbereiteten Programme der Beschäftigten aus Zirchow und Heringsdorf aufgeführt. Besonders viel Spaß hatten alle beim Auftritt von Frau Kopmann und Herrn Schulmeister. Auch nach der Mittagspause wurde viel getanzt. Beim Stuhltanz gab es tolle Preise zu gewinnen. Alle Gruppenleiter nahmen an einem Tanzwettbewerb teil. Viel Applaus haben Frau Wenzel und Herr Riemer bekommen, die den ersten Platz belegten.

Mit einem gemütlichen Kaffeetrinken und Leckereien (Pfannkuchen, Schaum-



küsse u.a.) ging das Faschingsfest zu Ende. Wir hoffen, dass es allen gefallen hat.

Der Werkstattrat, WfbM Heringsdorf/Zirchow

Wellnessnachmittag im Wohnheim

Auch in diesem Jahr war es wieder soweit: ein Wellnesstag am 14.02.2018 im Wohnheim mit Schminken, Massieren und vielem mehr. Alle Frauen waren ganz aufgeregt, aber wo waren unsere Männer? Wie im letzten Jahr waren sie nicht zu bewegen, an diesem Wellnesstag teilzunehmen.

Wir begannen diesmal mit einem Wellnessdrink, aus vielen verschiedenen Früchten hergestellt. Das Rezept wird nicht verraten. Frisch gestärkt wurden Fingernägel lackiert, Haare geföhnt, Gesichter ge-





schminkt. Alle hatten ganz viel Spaß und wollten fotografiert werden. So entstanden ganz tolle Bilder und Alle fühlten sich sehr wohl. Da haben die Männer echt was verpasst!

Team Haus C OG

Kino im Kirchsaal

Im Februar wurden alle Bewohner des Pflegeheims zu einer Komödie eingeladen. Auf einer großen Leinwand wurde der lustige Klassiker "Rette sich wer kann" gezeigt. Ein witziger Film. Wilde Tiere halten die Passagiere eines Schiffes ordentlich "auf trapp". Die Bewohner haben sich köstlich amüsiert. Auch für kleine Knabbereien wurde gesorgt. Da der Film so gut ankam, störte nicht einmal das Geknister der Chips Tüten. Den Kino – Nachmittag werden wir auf jeden fall wiederholen.

Liebe Grüße, die Soziale Betreuung der Wohnbereiche Buche und Kastanie



Helau und Alaaf im BKH Wohnbereich Arche

Auch im BKH auf dem Wohnbereich Arche feierten die Bewohner ausgelassen die fünfte Jahreszeit. Am 21. Februar wurden nicht nur alle Bewohner herausgeputzt, sondern auch die Mitarbeiter. Eigens für diesen Tag wurde im Vorfeld



schon über zwei Tage in der hauseigenen Küche mit den Bewohnern zusammen gebacken. Das Beste daran war natürlich das Auslecken Schüsseln. So entstanden Cake Pops, Cupcakes, verschiedene Muffins und Kuchen im Eierlikörbecher in bunten Farben mit Zuckerdeund Kuvertüre. Diese kor schmückten dann Faam

schingstag den Tisch zur Feier. Natürlich blieb davon am Ende des Tages nicht mehr viel übrig, so gut haben sie geschmeckt. Ausgelassen tanzten im Sport-

raum des BKH am Vormittag Prinzessinnen, Clowns, Indianer, Matrosen und Fliegenpilze zu lautstarker Musik. Es war ein rundum gelungener Tag für alle Beteiligten.

Team Arche





Kegelturnier 2018

Es heißt wieder: Ab in die Vollen und Abräumen beim diesjährigen Kegelturnier am 21.02.2018 im Altenpflegeheim. Die Bewohner und Bewohnerinnen freuten sich schon auf diesen besonderen Tag. Die Stimmung war von Anfang an lustig und harmonisch. Ein Kegelteam bestand aus drei Personen von jedem Wohnbereich. Es war ein spannender Vormittag, denn die Eiche musste den begehrten Pokal verteidigen. Nach einer Stunde und fünf Runden stand das Ergebnis fest:



Auch in diesem Jahr konnten die Bewohner und Bewohnerinnen des Wohnbereiches Eiche den Pokal verteidigen. Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger! Aber natürlich gingen die anderen Mitspieler nicht leer aus. Nachdem der Siegerpokal und die Preise an die Erstplatzierten überreicht waren, bekamen auch die anderen Bewohner eine Urkunde und einen Blumentopf. Selbstver-

ständlich gab es noch kleine Nascherein für alle Bewohner. Sie waren begeistert und bedankten sich für die kleine Aufmerksamkeit. Der Vormittag ging viel zu schnell vorbei. Alle mitspielenden Bewohner und Bewohnerinnen und auch die zahlreichen Zuschauer hatten viel Spaß und Freude.







Frauentagsfeier

Anlässlich des Frauentages am 8. März feierten die Damen des Wohnbereiches Arche schon am 7. März ihren Tag. Besser zu früh als nie - so haben wir gedacht. Mit Blumen und frischen Waffeln bestückt, ging es in die Ergotherapieräume des Altenpflegeheimes. In heimeliger



Atmosphäre genossen die Frauen liebevoll zubereitete, frische Waffeln mit Eis und Streuseln. Dazu gab's frisch gefertigten Kakao. In gemütlicher Runde wurde viel erzählt, gelacht und gefeiert. Zum Abschluss bekam jede Dame noch einen bunten Tulpenstrauß für ihr Zimmer.

Team Arche

Abwechslungsreiches Programm

Es war ein abwechslungsreiches Programm, das wir seit Anfang des Jahres erlebt haben: ein Kinobesuch im Januar, wobei Cola & Popcorn auf keinen Fall fehlen durfte. Der Februar stand ganz klar für den Fasching, den wir am



01.02.2018 ausgelassen feierten. Am 08.03.2018 feierten unsere Frauen mit einer kleinen Überraschung den Frauentag, die mit viel Freude angenommen wurde. Wir erwarten voller Vorfreude den Frühling und Sommer, der auch weitere Höhepunkte für uns bereit halten wird.

Team Noah

Frauentagsfeier der Wohnbereiche Eiche und Esche

Der 8. März ist Frauentag gehört auch in diesem Jahr zum festen Bestandteil unseres Veranstaltungsplanes. Dieser Tag nahm auch früher schon immer einen sehr hohen Stellenwert ein und wurde ausgiebig gefeiert. Die Bewohnerinnen wurden zu einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen an einem schön dekorierten Tisch eingeladen, um über das eine oder andere interessante Thema zu plaudern. Wir schwelgten in Erinnerungen von damals und die Bewohnerinnen wurden von den Betreuungskräften verwöhnt. Einige Männer schauten neugierig um die Ecke und hätten sich am liebsten dazugesetzt. Aber nein, das ist der Tag der Frauen! Es war eine tolle Stimmung. Wir haben alle zusammen gesungen, gelacht, gegessen und getrunken. Auch eine kleine Aufmerksamkeit gehörte dazu und die Bewohner freuten sich sehr über die Na-

scherei. Wir als Betreuungsteam möchten uns ganz herzlich bei unseren Bewohnerinnen für den schönen Nachmittag bedanken! Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Angelika Müller, die bei uns ehrenamtlich tätig ist und uns wieder tatkräftig zur Seite stand.



Team Betreuung A2 Esche / Eiche



Frauentagsfeier des Wohnheimes

Am 09.03.2018 starteten wir unseren Ausflug um 11.00 Uhr zum "Lindenhof" Liepgarten in der Nähe von Ueckermünde. 38 Bewohnerinnen aus dem ge-

Tag Urlaub und feierten diesen Tag. Als wir dort ankamen, gab es zunächst Mittagessen vom Büffet. Es war vielfältig und sehr gut gestaltet. Nachdem wir uns mit Essen und Getränken gestärkt hatten, wurde das Tanzbein geschwungen. Es wurden sehr schöne Lieder gespielt und auch unsere Musikwünsche sofort erfüllt.





Die Tanzfläche war immer gut gefüllt. Die Stimmung sehr ausgelassen. Die Polonaise durfte auch nicht fehlen. Zwischendurch - gegen 15.30 Uhr - gab es sehr leckeren Kuchen und Kaffee. Unser DJ machte seine Sache wirklich gut und es wurde uns richtig warm vom Tanzen. Dementsprechend gewährte er uns regelmäßige Pausen zur Erholung. Gegen 18.00

Uhr machten wir uns auf den Heimweg und fanden "Es war ein sehr schöner Tag". Rundum waren alle glücklich und zufrieden. Zu Hause angekommen, hatten die Männer und die Kollegen vor Ort, für uns sogar das Abendessen vorbereitet Im nächsten Jahr möchten wir wieder so einen herrlichen Tag erleben.

Team Wohnheim

Unser Strandkorb auf der ITB in Berlin

Vom 07.03.2018 bis zum 11.03.2018 fand in Berlin auf dem Messegelände am Funkturm die Internationale Tourismus Börse, kurz ITB, statt. Auf dieser Messe waren Touristiker der ganzen Welt vertreten und präsentierten an aufwendig gestalteten Messeständen die Vorzüge Ihrer Region und luden zum Urlaub ein.

Als Gastgeber der Messe präsentierte sich in diesem Jahr unser Bundesland -Mecklenburg Vorpommern. Welches im Vorfeld bereits wiedermal zum beliebtesten Reiseziel in der Bundesrepublik gekürt wurde.

Als besondere Aktion in dieser Gastgeberrolle,





WELTWEIT GRÖSSTE REISEMESSE

hat sich der Tourismusverband Mecklenburg - Vorpommern eine Strandkorbaktion einfallen lassen und als Botschafter unseres Landes Strandkörbe auf dem gesamten Messegelände verteilt. Der Strandkorb als charakteristisches Markenzeichen unserer Tourismusregion lud Messebesucher zum Verweilen und Kraft schöpften auf dem hektischen Messegelände ein.

Für diese Aktion waren wir

gebeten für verschiedene Tourismusverbände aus unserem **Bundes**land einen passenden Strandkorb für die Messe zu fertigen. So kam es, dass vier Strandkörbe. gefertigt von den Beschäftigten der Bugenhagen-Werk-



statt, den jeweiligen Verband würdevoll in Berlin vertrat.

Und selbstverständlich war auch das Evangelische Diakoniewerk Bethanien

Ducherow mit einem eigenen Strandkorb vertreten, welcher ausgestattet mit den passenden Flyern für unsere Arbeit geworben hat. Auf Twitter unter dem #mymvmoment gibt es viele weitere Informationen zu der Aktion, wo unter anderem auch unser Strandkorb zu finden ist.







Bauarbeiten haben begonnen

Auf dem Stiftsgelände haben nötige und wichtige Baumaßnahmen an der Regenentwässerung des Altenpflegeheimes und des Bischof-Krummacher-Hauses begonnen. Zurzeit entsorgen Beschäftigte der Werkstatt für behinderte Menschen unter Anleitung eines Gruppenleiters die Terrasse im Souterrainbe-

reich des Bischof-Krummacher-Hauses. Auch hier ist die Leitung zu erneuern. Der Zugang zur Verwaltung ist daher nur durch das BKH möglich.

Es folgen noch umfangreichere Baumaßnahmen auf dem Stiftsgelände.

Der Vorstand



Wahl der Bewohnervertretung

Zum Anfang Mai 2018 läuft die 4-jährige Amtszeit der aktuellen Bewohnervertretung für das Altenpflegeheim und das Bischof-Krummacher-Haus aus. Daher muss eine neue Bewohnervertretung gewählt werden. In den Wohnbereichen hängen bereits entsprechende Informationen aus. Ab dem 11.04.18 werden die Listen der wählbaren Personen aushängen und bis zum 17.04.2018 können Vorschläge für mögliche Kandidaten beim Wahlvorstand oder im Sekretariat abgegeben werden. Die Wahl erfolgt am 25.04.2018 von 08:00 bis 15:00 Uhr im Kirchsaal des Altenpflegeheimes. Der Wahlausschuss wird ebenfalls mit der Wahlurne die einzelnen Wohnbereiche aufsuchen.

Wahl der Mitarbeitervertretung und der Schwerbehindertenvertretung der Einrichtung

Durch Ablauf der Amtszeit der aktuellen Mitarbeitervertretung und der Schwerbehindertenvertretung unserer Einrichtung wird neu gewählt. Diese Wahl wird am 10.04.2018 stattfinden. Orte und Zeiten für die Stimmabgabe finden Sie auf dem Wahlausschreiben, dass in allen Bereichen ausliegt. Bereits jetzt liegen die Listen mit den vorgeschlagenen Kandidaten in allen Bereichen aus. Anträge auf Briefwahl können bis einen Tag vor der Wahl beim Wahlausschuss gestellt werden.

Der Wahlvorstand

Vorstellung neuer Mitarbeiter



Hallo, mein Name ist Peggy Schulz. Ich bin 36 Jahre alt und habe ein Kind. Von 2013 bis 2016 habe ich eine Umschulung zur Altenpflegerin absolviert. Ich arbeite ich auf dem Wohnbereich Ahorn. Viele kennen mich ja bereits, weil ich hier schon einige Zeit tätig bin. Ich fühle mich sehr wohl und aufgenommen! Dafür Danke an die Kollegen!

Peggy Schulz

Mein Name ist Ariane Schmidt. Ich bin 32 Jahre und habe zwei Kinder. Ich habe eine Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten im Jahr 2006 abgeschlossen. Beruflich war ich in vielen Fachbereichen tätig (HNO, Chirurgie, Orthopädie uvm.). In den letzten 5 Jahren war ich in der Zahnmedizin tätig. Ich freue mich, eine neue Aufgabe zu haben und diesen beruflichen Neuanfang im Evangelischen Diakoniewerk Bethanien Ducherow seit dem 1. November 2017 ausüben zu dürfen. Die Arbeit mit den Bewohnern und den Mitarbeitern



im Wohnheim macht mir Spaß. Ich wurde freundlich im Team aufgenommen. Mein Augenmerk war es schon immer, mit Menschen zu arbeiten und Ihnen damit eine Freude zu machen. Ich hoffe auf eine lange und schöne Zusammenarbeit.

Ariane Schmidt



Ich heiße Manuela Eisenschmidt, bin gelernte Krankenschwester und wohne in Ueckermünde. Ich habe einen Sohn. Seit dem 1. Februar arbeite ich im Wohnheim für behinderte Menschen als Nachtwache. Vorher habe ich schon in verschiedenen Einrichtungen mit behinderten Menschen gearbeitet. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Reisen oder Lesen. Auch besuche ich gern kulturelle Veranstaltungen. Bisher hatte ich einen guten Start und freue mich auf weitere gute Zusammenarbeit. Manuela Eisenschmidt

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern einen guten Start!

Der Vorstand

Termine in der Osterzeit

29.03.2018	Gottesdienst (Gründonnerstag)	15.30 Uhr
30.03.2018	Gottesdienst mit Abendmahl (Karfreitag)	9.30 Uhr
01.04.2018	Oster-Gottesdienst (Ostersonntag)	9.30 Uhr
06.04.2018	Oster-Gottesdienst in der WfbM Ducherow	13.30 Uhr
09.04.2018	Oster-Gottesdienst in der WfbM Anklam	13.30 Uhr
10.04.2018	Oster-Gottesdienst in der WfbM Heringsdor	f12.30 Uhr
	Oster-Gottesdienst in der WfbM Zirchow	14.00 Uhr
14.04.2018	Wochenschlussgottesdienst	9.30 Uhr



Sie möchten unsere Arbeit unterstützen: Spendenkonto IBAN DE 85 520604100306418759 BIC GENODEF1EK1

Impressum:		
Evangelisches Diakoniewerk	Druck/	Hinweis: die Lizenzen aller verwandten
Bethanien Ducherow	Layout: Scharff	Fotos liegen beim Herausgeber
V.i.s.d.P.: Vorstand		
Tel. 039726 / 88 - 0		